

PROGRAMM

**Nachwuchstagung
der Kommission „Pädagogik der frühen Kindheit“
01. und 02. September 2006**

Freitag, 01. September 2006

<i>Ab 12. Uhr</i>	<i>Mittagessen (nur nach vorheriger Anmeldung)</i>
<i>bis 13.00 Uhr</i>	<i>Anreise</i>
13.00 – 13.30 Uhr	Begrüßung & Eröffnung
13.30 – 15.30 Uhr	Methodenblock I: Prof. Dr. Bernhard Wolf "Das Repräsentative Design in der Frühpädagogik" Das Erschließen individueller Prozesse aus vielfältigen Situationen (Gegenständen). Eine quantitative Forschungsmethode als Ergänzung zur klassischen Vorgehensweise.
<i>15.30 – 16.00 Uhr</i>	<i>Pause</i>
16.00 – 18.00 Uhr	Methodenblock II: PD Dr. Urban, Lissmann "Qualitative und quantitative Inhaltsanalyse" Kennzeichen qualitativer und quantitativer Inhaltsanalysen. Vergleich manuelle und computerunterstützte Inhaltsanalysen. Anwendung auf Interviews im Vorschulalter
<i>18.00 – 19.00 Uhr</i>	<i>Gemeinsames Abendessen</i>
19.00 – Open end	Gemeinsamer Ausklang

Samstag, 02. September 2006

Ab 8.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 09.45 Uhr	Thorsten Herbst (Köln): „Kindliche Einsamkeit“
09.45 – 10.00 Uhr	Pause
10.00 – 10.45 Uhr	Michael Priebe (Berlin): „Demokratie als Alltagskultur in Krippengruppen unter besonderer Beachtung der frühkindlichen Autonomie“
10.45 – 11.30 Uhr	Judith Ruppert (Berlin): „Partizipation im Kindergarten am Beispiel von Interaktionen zwischen Erzieherinnen und Kindern“
11.30 – 12.30 Uhr	Postersession ❖ Thorsten Herbst (Köln): „Kindliche Einsamkeit“ ❖ Silvia Gartinger-Klein (Berlin): „Fragebogendesign zur Implementationsstudie“ ❖ Andrea Stuck, Susanna Roux & Gisela Kammermeyer (Landau, Gießen): „Verfahren zur Erfassung des Sprachstands von Kindern ohne Kindergartenbesuch“
12.30 – 13.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.30 – 15.00 Uhr	Arbeitsgruppen ❖ AG 1: Habilitation und Forschungsanträge/-förderung ❖ AG 2: Dissertation
15.00 – 16.00 Uhr	Zusammenfassung, Ausblick